

**Wettervorhersage für Deutschland vom 24.01.2017**

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Donnerstag ist es in Richtung Nordosten zunächst teils hochnebelartig bedeckt. Im Tagesverlauf zeigt sich dort wie auch im Rest des Landes längere Zeit die Sonne, vereinzelt kann sich aber auch bis in den Nachmittag noch teils dichter Nebel halten.*

Das gilt vor allem für die Gebiete entlang und südlich der Donau. Es bleibt überwiegend trocken.

Die Höchsttemperatur liegt zwischen -5 und 0 Grad, in der Nordhälfte bei 0 bis 4 Grad, auch auf den Bergen ist es frostfrei. Der Wind weht schwach, auf den Bergen mäßig und in den Gipfellagen vereinzelt stark böig aus Ost bis Südost.

In der Nacht zum Freitag ist es teils klar, teilweise bildet sich Nebel oder vorhandener Nebel wird wieder dichter. Dabei kühlt es sich im Norden und Nordwesten auf 0 bis -5 Grad, sonst auf -5 bis -12 Grad ab, am Alpenrand bis -16 Grad.

Am Freitag und Samstag ist es teils sonnig, gebietsweise hält sich jedoch Nebel oder Hochnebel. Es bleibt meist trocken.

Die Temperatur steigt auf -4 bis 0 Grad im Südosten, sonst auf 0 bis 4 Grad. Auch auf den Bergen werden leichte Plusgrade erreicht. Es weht schwacher bis mäßiger Ost- bis Südostwind, im weiteren Verlauf häufig auch Südwind mit vereinzelt starken Böen an der See und auf den Bergen.

In den Nächten ist es teils klar, teils auch neblig oder hochnebelartig bewölkt. Die Temperatur geht auf 1 bis -5 Grad im Norden und Westen, sonst auf -5 bis -10, nach Südosten hin vor allem in der Nacht zum Samstag auch noch bis -15 Grad zurück.

Am Sonntag nimmt die Bewölkung im Norden und Nordwesten allmählich zu, wobei im Küstenumfeld etwas Regen möglich ist. Sonst bleibt es bei einer Mischung aus Sonnenschein, Nebel und Hochnebel weitgehend trocken.

Die Höchstwerte liegen zwischen -3 und 1 Grad im Süden und Südosten und zwischen 1 und 7 Grad sonst. Der Wind um Süd weht schwach bis mäßig mit vereinzelt starken Böen an der See.

In der Nacht zum Montag gibt es an der Küste gelegentlich Regen. Im Binnenland ist es gebietsweise stark bewölkt, zum Teil lockern die Wolken aber auch stärker auf. Örtlich bildet sich Nebel. Die Temperatur sinkt auf 4 bis -1 Grad im Nordwesten, sonst auf -1 bis -11 Grad.

Am Montag ist es im Norden und Nordwesten meist stark bewölkt und gelegentlich fällt etwas Regen. In den anderen Gebieten scheint zum Teil die Sonne, zum Teil ist es aber auch stärker bewölkt, meist jedoch trocken. Es werden -1 bis 3 Grad im Südosten und 1 bis 8 Grad sonst erreicht. Der Wind aus Süd bis Südwest weht schwach bis mäßig, an der See in Böen stark.

In der Nacht zum Dienstag bleibt es im Norden und Nordwesten dicht bewölkt und gelegentlich fällt Regen. Weiter nach Süden und Osten hin ist es teils locker, teils stark bewölkt und trocken. Gebietsweise bildet sich Nebel oder Hochnebel. Die Tiefstwerte liegen zwischen 4 und 0 Grad im Nordwesten und zwischen -1 und -10 Grad sonst.

Trendprognose für Deutschland, von Dienstag, 31.01.2017 bis Donnerstag, 02.02.2017

Zunächst nur im Norden, ab Mittwoch auch im Westen und in der Mitte gelegentlich Regen oder Schneefall. Weitere Milderung auf 0 bis 10 Grad, im Südosten kaum noch Dauerfrost. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: [redaktion@agr-ar-presseportal.de](mailto:redaktion@agr-ar-presseportal.de) Web: [www.agrar-presseportal.de](http://www.agrar-presseportal.de) >>> [Pressefach](#)